**Ressort: Finanzen**

# Ex-Kapitän kritisiert Kreuzfahrt-Reedereien

Berlin, 10.09.2018, 15:09 Uhr

**GDN -** Der ehemalige Schiffskapitän und Kreuzfahrt-Experte Wolfgang Gregor hat im Fall eines auf dem Nordatlantik vermissten Ex-TV-Stars Reedereien von Kreuzfahrtschiffen in die Kritik genommen. "Moderne Mann-über-Bord-Infrarotsysteme reagieren in Echtzeit", sagte Gregor der "Rheinischen Post".

Deshalb gehe er davon aus, dass man den Verschwundenen damit längst hätte finden können. Bei den Systemen handele es sich um Infrarot-Kameras, die auf Schiffen sofort erfassen, wenn ein Mensch über Bord geht - und diese Information zusammen mit den GPS-Koordinaten an die Brücke weitergeben. Gregor äußerte sein Unverständnis, warum Kreuzfahrtschiffe diese Systeme nicht installiert haben. "Es ist für die Reedereien eine finanzielle Frage. Die Systeme sind nicht billig", sagte er. "Gleichzeitig muss man sich fragen, wie man an der Sicherheit der Passagiere sparen kann, wenn allein der Bau eines großen Kreuzfahrtschiffes bis zu 1,3 Milliarden Dollar kostet."

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-111657/ex-kapitaen-kritisiert-kreuzfahrt-reedereien.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619